

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **59 (1933)**

Heft 7

PDF erstellt am: **26.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Eine komplizierte Geschichte

Reisender A.: «Wohin fahren Sie heute Nachmittag?»

Reisender B.: «Nach Horgen.»

A.: «Mit der Bahn?»

B.: «Nein.»

A.: «Also mit dem Schiff?»

B.: «Nein.»

A.: «Oder mit dem Auto?»

B.: «Nein.»

A.: «Doch nicht per Velo?»

B.: «Nein.»

A.: «Also wie fahren Sie denn, zum Kuckuck?»

B.: «Mit dem Zug.»

A.: «Das hab' ich Sie doch zuerst gefragt, Sie Kaffer!»

B.: «Nein.»

A.: «Was hab' ich Sie denn gefragt?»

B.: «Ob ich mit der Bahn fahre.»

A.: «Soeben haben Sie doch gesagt, dass Sie mit der Bahn fahren!»

B.: «Nein.»

A.: «Was haben Sie denn gesagt, wie Sie fahren?»

B.: «Mit dem Zug.»

A.: «Das ist doch genau dasselbe!»

B.: «Nein.»

A.: «Wieso denn nicht?»

B.: «Weil man nur mit dem Zug fahren kann. Die Bahn fährt bekanntlich nicht. Oder haben Sie schon mal etwas von einer Bahnverspätung gehört?»

... worauf der A. einen Revolver hervorholt und dem B. kaltblütig über die Schulter schießt. F-K-Z

Höfliches Gespräch

Portier, beim Büroeingang: «Guete Tag Herr M.»

Ich: «Guete Tag, Herr F. S'esch chalt hört. Wie vell hets? Doch scho öppe zehe Grad?»

Portier: «Weiss ned, Herr M., weiss ned. I ha ned glueget. Aber 's werd scho öppe zwösche nün und elf Grad ha!»

Hansy

Restaurant und Gesellschaftshaus

Zur Kaufleuten Zürich

Pelikanstrasse-Talacker

Das gute Restaurant im Herzen der Stadt

H. RÜEDI



sind unübertroffen,
mild und würzig

GAUTSCHI, HAURI & CIE.
REINACH (AARGAU)

weiß u. blau rot
70 Cts. 80 Cts.

G.H. und blau
Fr. 1.—

Der gute 24er

TABAK

nur 40 Cts.

24er Tabakfabrik

HENRY WEBER, ZÜRICH



R. HEUSSER
TAPETENGESCHÄFT ST. GALLEN
NEBERGASSE 8 TELEFON 33

Vereinsbühnen!

Spielen Sie die
EINAKTER von
Paul Altheer:

Das helvetische Bilderbuch

Gemeinderats
Helvetia mit dem Bubikopf
Der Prinz
Fest in Zürich
Der Fünfampfen-Apparat

Ein Radio-Lustspiel.

Spieldauer je 1/2 Stunde.

6-8 Personen.

Aktuell! Schweizerisch!

Verlangen Sie mit Portoeinlage vom 20 Cts. in Briefmarken Probeexemplare à Fr. 1.20

Paul Altheer, Zürich

Brieffach Fraumünster



Blauband Brissago



PATRIA

SCHWEIZ. LEBENSVERSICHERUNGSGESELLSCHAFT AUF GEGENSEITIGKEIT
BASEL



CIGARRENFABRIK BAUR SÖHNE BEINWIL & SEE (AARG.)